

	Ergebnis 2008	Wirtschafts- plan 2009	Ist-Werte I.Quartal	Ist-Werte II.Quartal	Ist-Werte III.Quartal	Ist-Werte IV.Quartal	Kumulierte Quartalswerte	vorl.Ergebnis 2009
Erträge								
Zuschuss Stadt	240.000	240.000	60.000	60.000	60.000	60.000	240.000	240.000
sonst.Erlöse	93.396	87.000	99.753	78.790	50.333	26.265	255.141	255.141
Summe Erlöse	333.396	327.000	159.753	138.790	110.333	86.265	495.141	495.141
Aufwendungen								
Personalaufwendungen	113.475	120.000	28.351	30.537	33.387	19.519	111.794	111.794
Miete u. Betriebskosten	74.902	72.000	17.348	17.577	17.453	16.861	69.239	70.000
Veranstaltungen	96.633	85.000	73.446	92.343	49.693	40.423	255.905	255.905
Steuern, Abgaben, Versicherung	648	1.000	162	161	170	166	659	659
Instandhaltung	5.435	6.000	335	299	873	115	1.622	1.622
Verwaltungskosten	14.710	18.000	2.890	6.185	1.999	3.601	14.675	14.675
Zinsen u. andere Aufwendungen	0	0				0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0				0	0	0
Abschreibungen	2.273	2.000				4.134	4.134	4.134
Steuerungsumlage	0	2.000				0	0	0
Entgelte f. Leistungen städt. Dienststellen	0	1.000				0	0	0
sonst. Ausgaben	25.286	20.000	9.675	14.186	14.780	6.900	45.541	45.541
Summe Aufwendungen	333.362	327.000	132.206	161.288	118.355	91.721	503.570	504.330
Gesamtergebnis	34	0	27.547	-22.498	-8.022	-5.456	-8.429	-9.189

Erläuterungen: Der Fachbereich Senioren und Freizeit ist seit dem August 2003 organisatorisch als Nebenbetrieb APH eingebunden. Gemäß der Organisationsverfügung zur Übernahme dieses Fachbereiches durch APH bewegt sich der Nebenbetrieb im vereinbarten Finanzrahmen.

Sonstige Erlöse: Die hohen Erlöse ergeben sich aufgrund der zusätzlichen Reisen (Sardinien, Norderney) und waren zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes noch nicht planbar. Die Erlöse setzen sich zusammen aus den Einnahmen der Tages- und Städtereisen sowie sonstigen Veranstaltungen.

Personalkosten: In den Personalkosten sind die tariflichen Steigerungen für das Jahr 2009 enthalten. Im I. Halbjahr waren 3 Beschäftigte in Voll- und Teilzeit bei APH tätig. Die Altersteilzeit für eine Mitarbeiterin ab Juli 09 ist berücksichtigt. Ab dem III. Quartal sind folgerichtig noch 2 Vollzeitbeschäftigte bei APH eingesetzt. Die Pos." sonstige Ausgaben " setzt sich zusammen aus: Aufwand für Reinigung, Lebensmittel, Einsatz von 4 Teilzeitbeschäftigten APH Service .

Im vorl. Ergebnis der Verwaltungskosten sind ant. Reinigungs- und Energiekosten für den Fachbereich Senioren und Freizeit im Wuppertaler Hof enthalten .

Veranstaltungen: Analog der Erhöhung bei den sonstigen Erlösen erhöhen sich auch entsprechend die Aufwendungen für Veranstaltungen, die bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2009 noch nicht berücksichtigt werden konnten (Reise nach Sardinien, Norderney usw.).

Fazit: Die rund 9 T€ Jahresfehlbetrag werden innerhalb des Betriebes ausgeglichen. In 2010 reduzieren sich die Personalkosten aufgrund einer altersbedingt ausgeschiedenen Teilzeitbeschäftigten um rund 10 T€, was dann im Ergebnis zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis führt.